



Machen ist wie wollen, nur krasser!

**Bildung für nachhaltige Entwicklung in der
praktischen FaMI-Ausbildung: Ergebnisse aus der
Masterarbeit**

Dringlichkeit!



©Deutsche Umweltstiftung

BiblioCon Hannover, Vortrag Janet Wagner



©Janet Wagner

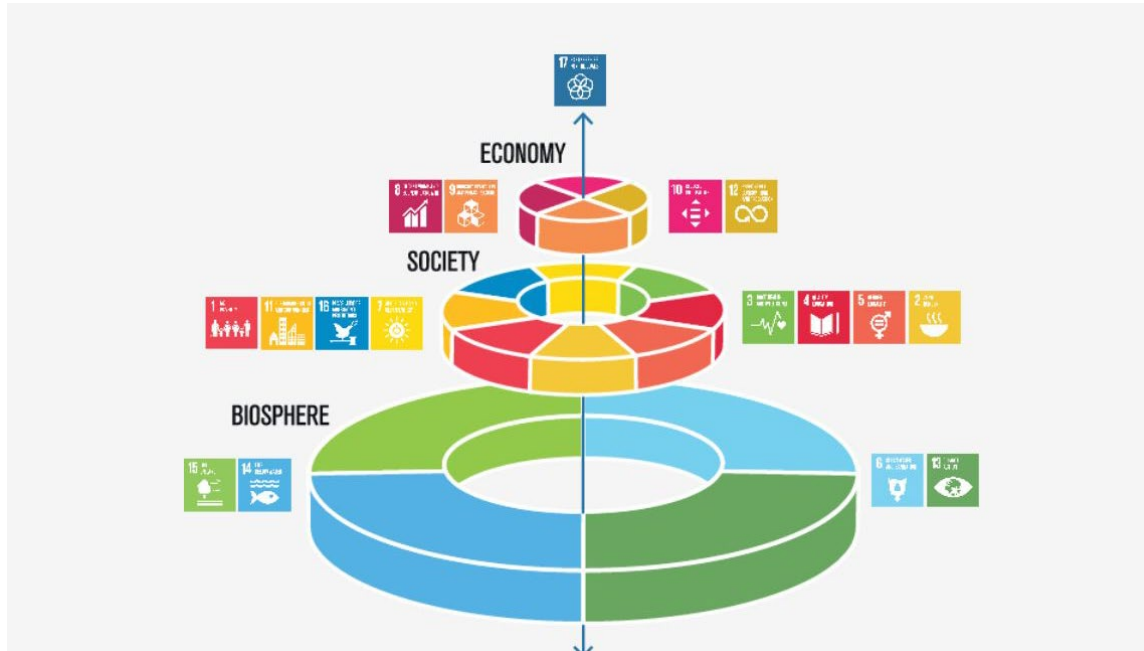
Studie 12/2022

- 3.000 Teilnehmende aus den Bildungsbereichen Schule, **Berufliche Bildung** und Hochschule befragt nach ihren tagtäglichen Erfahrungen, inwiefern Nachhaltigkeit und BNE in der aktuellen Bildungspraxis angekommen sind.
- **Weniger als ein Viertel der jungen Menschen** fühlen sich durch die formale Bildung in die Lage versetzt, effektiv zur Lösung von Nachhaltigkeitsproblemen beizutragen.
- **Großes Interesse am Thema Nachhaltigkeit**, gleichzeitig **erlebt die Mehrzahl der Lernenden nicht**, dass Schule, Studium oder Ausbildung sie **zu wirkungsvollem Mitgestalten einer nachhaltigen Zukunft befähigen**.



https://www.ewi-psy.fu-berlin.de/erziehungswissenschaft/arbeitsbereiche/institut-futur/Projekte/Dateien/Formale-Bildung-in-Zeiten-von-Krisen_Grund_-Brock_-2022.pdf

Nachhaltigkeitsdiskurs



© Azote Images/Stockholm Resilience Centre, Stockholm University

Berufliche Bildung hat eine transformative Rolle für eine nachhaltige Entwicklung, denn die Ausbildung in den Betrieben vor Ort ist ein wichtiger Pfeiler.
(Vgl. [Nationale Plattform BNE](#), 2017, S. 41)

Forschungsfragen

Welche Handlungsoptionen können aus den Erfahrungen der Auszubildenden der Ausbildungsbibliotheken von Berlin-Mitte und Berlin-Pankow aufgezeigt werden, um BNE in die praktische FaMI-Ausbildung zu integrieren und zu befördern?

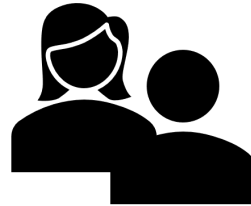
Welche Bedarfe und Erwartungen zeigen sich bei den aktuellen Auszubildenden, um das Thema Nachhaltigkeit und BNE in der praktischen Ausbildung zu verankern?

Welche Bedingungen und Voraussetzungen sollten seitens der Ausbildungsleitungen in den Bibliotheken geschaffen werden?

Methode: Einzel-Interviews mit Leitfaden

Querschnittsdesign:

Hierbei erfolgt eine einmalige Erhebung in einem zeitlich festgelegten Zeitraum mit anschließender Auswertung der Ergebnisse.



Die **qualitative Erhebung** mit Hilfe von leitfadengestützten Einzel-Interviews ist ein bewährtes Vorgehen, um durch inhaltliche Textanalyse erkenntnisreiche Antworten auf die Forschungsfrage zu erhalten.



Handlungsfelder Praktische Ausbildung:

- Institution Bibliothek
- Ausbildungsbibliothek
- Ausbilder*innen
- Auszubildende
- Bibliotheksteams

Fragen aus dem Leitfaden



Mensch-Planet-Wohlstand-Frieden-Partnerschaft (People, Planet, Prosperity, Peace, Partnership) sind Kern der 17 Ziele. Wo siehst du Möglichkeiten für Bibliotheken, Partnerschaften einzugehen? Welche Rolle könnten Azubis bei diesen Partnerschaften einnehmen? Was kannst du dir konkret vorstellen?



Gibt es spezielle Themenfelder im Bibliotheksalltag, bei denen du bisher das Thema Nachhaltigkeit und nachhaltige Bildung erlebt hast?



Hast du es bisher in deiner Ausbildungszeit erlebt, dass du deine eigenen Ideen/Anregungen zum Thema Nachhaltigkeit mit einbringen konntest? Gab es Gespräche dazu? (im Team, mit der Ausbilderin, unter den Azubis)

Antworten (Auszüge!)

 Foliieren



Mülltrennung



Ressourcen



Ökologisches Bewusstsein
Kategorie: Umwelt- und Klimaschutz

„Also zum einen ist das ein großes Thema, das Foliieren der Bücher. Also es ist einfach, muss ich jetzt mal so sagen, Schwachsinn und unnötige Umweltverschmutzung. Ansonsten so was wie Wiederverwenden von irgendwelchen Papierhüllen oder Plastik oder neu Bedrucken von irgendwelchen Gegenständen, anstatt halt was Neues zu verwenden. Solche Dinge sind schon auch Thema bei Besprechungen, aber sie sind nicht das oberste Topic.“

„Ja halt der ganze Plastikmüll. Es ist ja nicht nur die Folie, sondern auch diese Folie, wo die Folie draufklebt. Oder die ganzen Zeitschriften, die wir bekommen, sind auch noch mal so in Plastik eingepackt. Viele Bücher, die wir bekommen, sind auch noch in Plastik eingepackt, meine ich.“

Potenziale!

„Das Bekenntnis von Bibliotheken, Akteurin im Sinne der Agenda 2030 und der 17 Ziele zu sein, wurde mit einer starken Wahrnehmung der Ausbildungsbibliothek als sozialem Ort verknüpft.

Dies zeugt von einer gerechten, solidarischen und gemeinwohlorientierten Haltung der Auszubildenden, die sich teilweise auf Grund der gesellschaftlichen Bedeutung von Bibliotheken für diesen Beruf entschieden haben.“ (JW, Kapitel Fazit)

„Nachbarschaftshilfe, Einrichtung
des sozialen Lebens“

Politisches Engagement
wird gehört & gefördert

Sicherer Ort für Frauen,
Kinder #Noteingang

Queer leben, queer sein!



Kommunikationskompetenz

Lernen – Austausch – Erfahrungen



„Also Austausch untereinander, Zwischenmenschlichkeit.

Man muss halt kommunizieren, um zu wissen, wie geht es dem anderen grad, was hat er für Bedürfnisse und was ist das große Ziel dahinter überhaupt?

Und sind alle bereit dazu?

Weil man kann ja nicht hier Einzelkämpfer Modus machen, man ist ja im Team.

Also es müssen halt alle so ein bisschen an einem Strang ziehen.“

„Es ist schön, eine Ausstellung zu machen, aber wenn das Thema überhaupt nicht so anfassbar für die Menschen ist, die da vielleicht so gar nicht den Bezugspunkt haben, dann... also es ist ja ein Zusammenleben von verschiedenen Menschen.

Die Kommunikation setzt sich halt über alles.“

Konkrete Handlungsempfehlungen



Jahrgangsübergreifende
BNE-Projekte



Theorie in der Berufsschule
/Projektbegleitung/Austausch



„Green Library“/BNE
im praktischen Ausbildungsplan



Zeit & Spielräume,
Potenziale erkennen & nutzen



Beratungsstelle
schaffen



No Planet B!
Dauerthema,
nicht Randnotiz!

Gestalten Sie mit! Für eine nachhaltige Zukunft!



Janet Wagner

Tel: +49(0)30/838-51746

E-Mail: Janet.Wagner@fu-berlin.de

#ReichtHaltNicht

Auch das angekündigte
Sofortprogramm der
neuen Ampel-Regierung
ist enttäuschend. Es
#ReichtHaltNicht!

Statt 2045 müssen
wir spätestens 2035
klimaneutral sein!



©FridaysForFuture